WP-01-K1-352

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Madlen Ehrlich (KV Berlin-Mitte)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 351 bis 352 einfügen:
wir die Direktauftragsgrenzen deutlich anheben. Wir berücksichtigen Start-ups bei der Vergabe besser. Zur Entlastung der anbietenden Unternehmen führen wir das 'Once-Only'-Prinzip ein. Dadurch müssen Unternehmen, die bereits einmal ihre Daten an einer öffentlichen Stelle übermittelt haben, diese anschließend nicht noch einmal an anderer Stelle angeben. Zudem werden wir die Ausschreibungen, die derzeit über die verschiedenen Vergabeplatformen von Bund, Länder und Kommunen veröffentlicht werden, über eine zentrale Vergabeplattform auffindbar machen.

Begründung

Die Teilnahme an Ausschreibungen ist mit hohem zeitlichen und personellem Aufwand (= Kosten) und viel Stress bei den bietenden Unternehmen verbunden. Gleichzeitig gibt es keine Möglichkeit der Skalierung, da je nach Vergabestelle eigene, in sich geschlossene Systeme genutzt werden, in denen Unternehmen erneut ihre Informationen hinterlegen müssen. Das werden wir ändern.

weitere Antragsteller*innen

Christopher Schriner (KV Berlin-Mitte); Alexandra Bendzko (KV Berlin-Mitte); Stephan Mönchinger (KV Spree-Neiße); Linus Siebert (KV Berlin-Mitte); Yasemin Derviscemallioglu (KV Berlin-Mitte); Ansgar Rössig (KV Berlin-Mitte); Patrick Lödige (KV Hannover); Katharina Hild (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Julia Schmenk (KV Koblenz); Eva Herzog (KV Berlin-Mitte); Marin Pavicic-Le Déroff (KV Tübingen); Christian Fink (KV Berlin-Mitte); Maurice Kuhn (KV Rhein-Pfalz); Carsten Rossenhövel (KV Berlin-Mitte); Ulrich Oberdieck (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Natalie Cramme-Hill (KV Trier); Johannes F. Kretschmann (KV Sigmaringen); Marco Saleik (KV Solingen); André Stephan (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); sowie 36 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.